## Stunden bei Bismarck

Haben Sie dieses interessanteste Buch der Bismarck-Literatur von Heinrich von Poschinger noch auf Lager? Lassen Sie es nicht ausgehen, Sie werden es zu Weihnachten sehr oft verkaufen können. Preis brosch. M. 4.50, geb. M. 6.—, nur noch bar mit 33½ % und 7/6.

Wien I, Opernring 3.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen.

Gerlach & Wiedling, Buch-, Runft- und Musikalienverlag, Wien.

Mitte Dezember erscheint in unserem Berlage:

## Das Büchlein vom Silberstift,

Serausgegeben von

Direttor der "Allberting" in Wien.

Der Verfaffer macht es sich hier zur Aufgabe, die Rünftler in populärer Beise in die Technik des alten Silberstiftes, in die Vorbereitung und Grundierung des Papiers einzuführen, sowie zur Selbstansertigung eines Silberstiftes anzuregen.
Wiewohl dieses eigenartige Büchlein den Charakter einer heiteren Beihnachtsgabe an sich trägt — es ist in der Sprache Albrecht Dürers geschrieben und auch diesem Meister gewidmet — so will es doch auch ernst genommen sein.

Es ift mit vier vom Autor gezeichneten Illustrationen ausgestattet, sowie von zwei Proben grundierten Papiers begleitet. Ein nach altem Mufter angefertigter Silberstift ift dem Buche beigefügt und ermöglicht dem Künftler einen sofortigen Verfuch in dieser alten interessanten Zeichnungstechnit.

Die Ausstattung ist besonders originell.

:: Preis K 6.— = # 5.— :: ::

:: Ein Probe = Exemplar mit 40%. ::

Z Soeben erschien:

Ein schönes Weihnachtsbuch für Kunstfreunde!

## Edle Einfalt und stille Größe.

Eine mit Goetheschen und Herderschen Worten eingeleitete Auswahl aus Johann Joachim Winckelmanns Werken.

Mit einem Bildnis Windelmanns, einer biographischen Skizze und 14 Abbildungen griechischer Bildwerke.

Herausgegeben von Dr. Walter Winckelmann. XVI und 240 Seiten. 8°. In Ganzleinwand gebunden M. 4.50.

Der Inhalt des Buches ift aus der Erwägung zusammengestellt, daß es dem großen Kreis der Kunstliebhaber an Zeit mangelt, die Originalwerke von Windelmann durchzustudieren, um das Schönste über die Kunst herauszusuchen; hier findet er, was nach Inhalt und form besonders schön und beachtensweit ist. Neben einer kurzen Skizze über Windelmann sind Goethesche und Berdersche Worte zur Einführung vorangestellt.

Bei Unsucht auf Ubfag liefern wir einzelne Exemplare auch in Kommiffion. Roter Tettel liegt bei.

Berlin S. 14, 8. Dezember 1909.

Winckelmann & Sobne.